

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.
Einschickungsgebühr: Die vierspaltige Post-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Abonnementpreis:			
Für das Jahr . . .	12 M.	—	18 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr	7 „	50	8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr	4 „	50	5 „ 50 „
„ „ einen Monat .	2 „	20	2 „ 50 „

21. Jahrgang.

№ 275.

Montag den 3. October

1887

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19, anzuzeigen.

des

unter Leitung des

Nachmittags 4 Uhr.

- | | |
|---|---------------|
| 1. Ouverture zu „Der Barbier von Sevilla“ | Rossini. |
| 2. Scherzo a capriccio | Mendelssohn. |
| 3. Künstler-Quadrille | Joh. Strauss. |
| 4. Réverie | Vienatemps. |
| 5. Ouverture zu „Rienzi“ | Wagner. |
| 6. Gruss an Warschau, Polka | Bilse. |
| 7. Melodienkranz aus kärnthner Liedern von
Koschat | Seidenglanz. |
| 8. Stenographisch, Galop | Stasny. |

des

unter Leitung des

Abends 8 Uhr.

1. Goethe-Festmarsch *Liszt.*
2. Ouverture zu „Der Vampyr“ *Marschner.*
3. Entr'acte-Scène d'amour aus „Tovelille“ *Hamerik.*
4. Volkssänger, Walzer *Joh. Strauss.*
5. Ungarisches Rondo *Haydn.*
6. Ouverture zu „Dame Kobold“ *Raff.*
7. Schlummerlied und Ständchen für Streich-
orchester *Hetzel.*
8. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ *Joh. Strauss.*

Eine lustige Diebstahls Geschichte hat sich dem „Pet. List.“ zufolge dieser Tage im Petersburger Forstcorps abgespielt. Ein Herr Z. kehrte nämlich gegen 1 Uhr nachts mit einem Kameraden in seine Wohnung zurück. Herr Z. legte sich in dem einem Zimmer zur Ruhe, sein Kollege in dem anderen. Bald waren beide Herren fest eingeschlafen. Während dieser Zeit drang ein Dieb in die Wohnung, ging dreist durch alle Zimmer und steckte alle kleineren, aber werthvollen Gegenstände, die er finden konnte, zu sich. Als der Dieb in das Zimmer trat, in welchem der Gast schlief, erwachte dieser und that, weil er in der Dunkelheit den Dieb für den Hausherrn hielt, die Bemerkung, man müsse jetzt schlafen, da beide morgen früh im Dienst zu erscheinen hätten. Hierauf entgegnete der Dieb, das sei allerdings wahr. Als der Dieb dann seinen Rückweg durch das Zimmer des Hausherrn antrat, bob dieser den Kopf in die Höhe und fragte, den Dieb für seinen Collegen haltend: „Bist Du's, Wassja?“ — „Ja!“ antwortete der ungebetene Gast. — „Dort rechts findest Du alles; es lohnt sich nicht, die Dienstboten zu wecken.“ bemerkte nun Herr Z. — „Versteht sich!“ entgegnete der Dieb, begab sich ins Vorzimmer, bemächtigte sich der dort hängenden Kleider und entfernte sich. Als beide Freunde am nächsten Morgen erwachten, waren sie nicht wenig erstaunt, wie sich herausstellte, dass beide mit dem Dieb gesprochen, und jeder ihn für den andern gehalten hatte.

— Zu dem „Eisenbahnbau-sektions-Holzagerwärter“ theilt man uns als ein Gegenstück den Titel „Eisenbahn-Erdbau-Utensilien-Reparateur-Unternehmer“ (!) mit, welcher jenen noch um sechs Silben an Länge übertrifft.

— Ein Hofnarr am Hofe Franz des Ersten, Königs von Frankreich, beklagte sich einst bei dem Monarchen, dass ein Cavalier ihm gedroht habe, er wolle ihn ermorden. „Wenn er das thut“, sagte der König, „so lasse ich ihn fünf Minuten darauf hängen.“ — „Angenehmer wäre es mir“, meinte der Narr, „wenn mein gnädiger Fürst ihn fünf Minuten zuvor hängen liesse.“

Dichter (der als Gourmand bekannt ist): „Sie können noch gar nicht wissen, ob mir die Nachwelt nicht ein Monument errichten wird!“ — Journalist: „Ein Monument? Das bezweifle ich, aber in Anerkennung Ihrer Leistungen auf gastronomischem Gebiete vielleicht eine Gedenktafel!“



alte Colonnade, Mittelbau.

Vorräthig: **Italienische Goldtrauben** à 50 Pf. pro Pfd.
Meraner à 50 Pf.

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Bekanntmachung.

Das **Zerkleinern** und **Aufsetzen** von 146 Rm. bereits gespaltenen Buchenscheitholzes soll im Submissionswege vergeben werden.

Gebote sind schriftlich mit der Bezeichnung: „Submission auf Zerkleinern und Aufsetzen von Buchenscheitholz“ bis **Montag, den 3. Oktober, Vormittags 10 Uhr** an die städt. Cur-Verwaltung verschlossen einzureichen.

Nähere Bedingungen sind bei dem Herrn Hausmeister Marx zu erfahren.
Wiesbaden, den 29. September 1887.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 1. October 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Lyon, Hr. Kfm., Düsseldorf. Unruh, Hr. Dr. med., Wismar. Engelhardt, Hr. Kfm., Nürnberg. Heintzmann, Hr. Prem.-Lieut. m. Fr., Düsseldorf. Lewis, Hr., London. Fichtner, Hr., London. vom Berg, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid. Naumann, Hr. m. Fr., Crossen. Philipp, Hr. Kfm., Berlin.

Alteesaal: Lehmann, Fr., Mainz. Uribe, Fr. m. Fam., Paris.

Bären: Strasser, Hr. Kfm., Berlin. Corbett, Hr. m. Fam., New-York.

Hotel Block: Mendelsohn, Frau m. Tochter, New-York. Monts, Frau Gräfin, Dresden. v. Falkenhayn, Fr., Dresden.

Britannia: La Pierre, Hr. Lieut. m. Fr., Berlin.

Central-Hotel: Bill, Hr., England. Beckert, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg.

Einhorn: Wolff, Hr. Kfm., Dresden. Jenner, Hr. Pfarrer, Weilburg. Bennecke, Hr., Berlin. Haas, Hr. Kfm., Mannheim. Nassauer, Hr. Kfm., Herborn.

Flotten-Hotel: Zietze, Hr. Kfm., Dresden. Pfahler, Hr. Kfm., Offenburg.

Europäischer Hof: Masslenicoff, Fr. m. Tocht. u. Begl., Schlangenbad.

Hotel zum Hahn: Bornemann, Hr. Kfm., Frankfurt. Marche, Hr. Rechnungsrath m. Fr., Aachen.

Hamburger Hof: Schimmel, Hr. Rent., Leipzig. Steiner, Hr., Lawin.

Vier Jahreszeiten: Hammerschlag, Hr., Magdeburg. Jufts, Fr., New-York. Mahon, Fr., New-York.

Goldene Kette: Philipp, Fr., Dresden.

Goldenes Kreuz: Pfiel, Hr., Pforzheim.

Nassauer Hof: Levinsohn, Frau m. Bed., Hamburg. Levinsohn, Hr. Dr., Berlin. Wolff, Hr. m. Fam., Hamburg. Römer, Hr., Baden-Baden. Nymann, Hr., Amsterdam.

Hotel du Nord: Frhr. v. Mirbach, Hr. Hauptm., Oranienstein.

Nonnenhof: Schellenberg, Hr. Bürgermstr., Pforzheim. Zimmermann, Hr. Rent., Limburg. Peters, Hr. Rent., Limburg. Breisig, Frau Rent., Elberfeld. Röder, Fr. Rent., Elberfeld. Bruysch, Hr., Berlin. Bruysch, Hr. Dr. med. m. Fr., Berlin. Todt, Hr., Ems.

Rhein-Hotel: Bohlmann, Hr. Lieut., Minden. Freiherr von Münster Hr. Lieut., München. Münster, Frau Baron, München. Sattler, Frau Justizrath, München. Altwicker, Fr., Solingen. Matern, Hr. Officier, Hamburg. v. Mechow, Hr. Oberst m. Fam., Metz. v. Horstig, Hr., Limburg. v. Engelbrecht, Hr., Hannover. Shaip,

Hr. m. Fr., Yorks. Shaip, Fr., Yorks. Bonté, Hr. m. Fr., Verviers. Kelch, Hr. Kfm., Königsberg. Littleton, Hr. Pastor m. Fr., Birmingham. Brook, Frau m. 2 Töchter, London. Trapp, Hr. m. Fam., Bremen. v. Münster, Hr., München.

Rose: Philips, Hr. m. Fr. u. Bedien., London. Huth, Hr., England. Bernau, Hr. m. Fam., England.

Weisses Ross: Laubmeyer, Fr., Königsberg. Brandt, Fr., Königsberg. Gutmann, Hr. Postverwalter a. D., Heidelberg. Gutmann, Fr., Heidelberg. Stenge, Fr., Petersburg. Stenge, Hr., Petersburg. Schweyer, Fr., Russland.

Weisser Schwan: Herholdt, Hr. Etatsrath m. Sohn, Kopenhagen. v. Stünzner, Hr. Officier, Bückeburg.

Spiegel: Fleischmann, Fr. m. Bed., Nürnberg. Simon, Frau m. Kind, Warschau. Wulfson, Hr. Zahnarzt m. Fr., Petersburg.

Tannus-Hotel: Seemann, Hr. Banq., Hannover. Schumann, Fr. Rent., Königsberg. Kroon, Hr. Cand. jur., Alkmar. Andriessen, Hr. Journalist, Amsterdam. Knopps, Hr. Rent., Aachen. Schröder, Hr. Gutbes., Neuburg. Lackland, Hr. Kfm., St. Louis. Sauer, Hr. Kfm., Köln. Michelsen, Hr. Kfm. m. Fr., Bahia-Berkhahn, Hr. Stabs-Arzt, Mainz.

Hotel Trinhammer: Schaefer, Hr. Kfm., Essen. Koch, Hr., Landau. Keller, Hr., Langenseifen.

Hotel Victoria: Ihre Durchlaucht Prinzessin Lothar zu Ysenburg Büdingen mit Bed., München. Cowen, Hr. Fabrikbes., New-Castle. Mordoxal, Hr., Spanien.

Hotel Vogel: Lange, Hr. Post-Inspcctor, Frankfurt. Aachenbach, Hr. Kfm., Ravensburg.

Hotel Weiss: Klaas, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Angsburg. Handson, Hr. Stad., Cambridge. Smith, Hr. Stad., Cambridge. Koch, Hr. Rektor, Luxemburg. Pabst, Fr., Luxemburg. Pabst, Fr., Luxemburg. Schneider, Hr. Hof-Apotheker, Arolsen-Speth, Hr. Apotheker, Neustadt.

In Privathäusern: Pinnoffs, Fr. m. Tocht., Berlin, Villa Grünweg 4. Heineken, Frau m. Tochter, Frankfurt, Hotel & Pension Quisisana. Hollweg, Hr. m. Fam., Barmen, Hotel & Pension Quisisana. Lehzen, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Helmsburg, Pension Mon-Repos.



Donnerstag, den 6. October, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

EXTRA-CONCERT

unter Mitwirkung von

Frau **Marcella Sembrich**,

K. K. Kammersängerin

und des verstärkten städtischen Cur-Orchesters unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Ouverture zu „Die Geschöpfe des Prometheus“ . . . Beethoven.
2. Arie „Märtern aller Arten“ aus „Die Entführung aus dem Serail“ . . . Mozart.
Frau Sembrich.
3. Variationen op. 35 . . . Frz. Schubert.
für Orchester bearbeitet von Gouvy.
4. Lieder mit Pianoforte:
a) Frühlingszeit . . . R. Becker.
b) Wiegenlied . . . Frz. Ries.
c) Mazurka . . . Chopin.
Frau Sembrich.
5. Vorspiel zum 5. Akt aus „König Manfred“ . . . Reinecke.
6. Wahnsinns-Arie aus „Lucia“ . . . Donizetti.
Frau Sembrich.
7. Ouverture zu Shakespeares „Die Zähmung der Widerspänstigen“ . . . Rheinberger.

Eintrittspreise:

- I. reservirter Platz: 8 Mark; II. reservirter Platz: 6 Mark;
Gallerie vom Portal rechts 4 Mark; Gallerie links 3 Mark.
Nichtreservirte Plätze im Saale können nicht abgegeben werden.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Bier-Salon:

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich per Glas 20 Pf.
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Bräuhaus „ „ 20 „
7461 Café. Billard.

Weinstube

von

Ed. Weyers, Wilhelmstrasse 5 (Allee-seite).
Reichhaltige Weinkarte.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Diners à part von 2 Mark an von 1 Uhr ab; im Abonnement zu 7013 1 Mark 75 Pf. Niederrheinische Küche.

Damen-Mäntel-Confection

E. Weissgerber,

5 grosse Burgstrasse 5.

Sämmtliche Nouveautés
der Saison

von billigen bis eleganten Genra.

Grosse Auswahl

der neuesten

Winter-Mäntel

in
Wolle, Plüsch, Frisé, Seide.

Neueste Jaquets

Regenmäntel

Radmäntel (wattirt und Pelz)

Kindermäntel.

Anfertigung nach Maass.

7012 Billigste Preise.

Villa Nizza (Leberberg 6)

Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.
6885

Charles J. Monk, D. D. S.

American Dentist

Wiesbaden Wilhelmstr. 22.

7454

Villa Germania

7449 Sonnenbergerstrasse 31

Herrschaftlich möblirte Wohnungen, einzelnes Zimmer mit oder ohne Pension — eingerichtete Küche — Stallung &c.

PENSION MON-REPOS

Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Curhause. Bäder im Hause.

Home for young ladies who desire to study the Languages, Arts and higher English. Excellent table.
Mm. George H. Owen

6906 Nicolastrasse 19, zweite Etage.

38 Wilhelmstrasse 38

7467 Hotel Garni.

Schöne comfortable Zimmer frei.

Miss Wagner, Villa „Friedberg“, Neuberg 7, receives a limited number of young Ladies for private education. Highest references to parents of former pupils. Large private grounds.
6890